



NSG-ALBUM

Höll-Martinsberg

NSG 331-070



(C. Lehr)



NSG-ALBUM

Höll-Martinsberg

Entwicklung des Gebiets im Zeitraum der Biotopbetreuung (Überblick)

Schutzgebietsausweisung	NSG, 27.09.1984
Biotopbetreuung seit:	1992
Entwicklungsziel:	Erhalt und Schutz der Felskuppen sowie Entwicklung von Pufferzonen zum umliegenden Rebland. Offenhaltung der artenreichen Halbtrocken- und Steppenrasen als Lebensraum gefährdeter Pflanzen- und Tierarten wie z. B. Ohrlöffel-Leimkraut und Steppen-Sattelschrecke.
Maßnahmenumsetzung:	Von 1984 bis 1990 größere Entbuschungsmaßnahmen durch die GNOR. Seit 1990 jährliche Beweidung mit Schafen und Ziegen. Zeitweise erforderliche Nachpflege durch Beseitigung von Stockausschlag. Ankauf von Weinbergen innerhalb des NSGs sowie angrenzend.
Zustand (früher):	Vor 1984 Teilbereiche verbuscht. Mehr intensiv genutztes Rebland im NSG. Kaum Pufferflächen.
Bisher erreichtes Ziel:	Offenhaltung der Halbtrocken- und Steppenrasen durch Beweidung. Schutz der gefährdeten Arten durch Weidemanagement. In den drei westlichen Teilflächen nur noch zwei Weinberge im NSG. Am Martinsberg Pufferflächen im Südosten auch außerhalb an der Grenze des NSGs.



Ihre Biotopbetreuerin im Landkreis „Cochem-Zell“:

Dr. Corinna Lehr
Tel: 06131-963990
mailto: corinna.lehr@biodata-gmbh.de

Impressum

Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Str.7
55116 Mainz
www.luwg.rlp.de

Fotos: C. Lehr, W. Schepp
Text: C. Lehr
Stand: Juli 2014

Lage des
Betreuungsgebiets
NSG "Höll-Martinsberg"

(LANIS Mapserver,
Stand: 01-2014
Maßstab: 1 : 12.000)

Legende

■ NSG (Naturschutzgebiete)



Maßnahmenflächen der
Biotopbetreuung

(LANIS Mapserver,
Stand: 01-2014
Maßstab: 1 : 8.500)

Legende

■ Maßnahmenflächenbibliothek



Biotopkartierung

(LANIS Mapserver,
Stand: 01-2014
Maßstab: 1 : 10.000)

Legende

- Biotoptypen (Punkte) gem. § 30 BNatSchG
- Biotoptypen (Linien) gem. § 30 BNatSchG
- Biotoptypen (Flächen) gem. § 30 BNatSchG
- BT Biotoptypen Punkte
- BT Biotoptypen Linien
- BT A Wälder
- BT B Kleingehölze
- BT C Moore, Sümpfe
- BT D Heiden, Trockenrasen
- BT E Grünland
- BT F Gewässer
- BT G Gesteinsbiotop
- BT H Weitere, anthropogen bedingte Biotope
- BT K Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur
- BT L Anuellenfluren, flächenhafte Hochstaudenflure
- BT V Verkehrs- und Wirtschaftswege
- BT W Kleinstrukturen der freien Landschaft





Blick von Westen auf den Martinsberg. Felshang nach der Beweidung. Strauchbestände mit bunter Herbstfärbung.

(C. Lehr, 2013)



Felsen am Martinsberg

(C. Lehr, 2013)



Trockenrasen am Südwesthang des Martinsbergs im späten Frühjahr mit Blühaspekt des Flügelginsters

(C. Lehr, 2013)

Blick von Süden auf
die Siefersheimer Höll
zur Blütezeit des
Schlehdorns

(C. Lehr, 2014)



Plateau der Siefers-
heimer Höll nach
der Beweidung im
Oktober

(C. Lehr, 2013)



Felsen und alte Trocken-
mauern am Südhang
der Siefersheimer Höll

(C. Lehr, 2013)





Blick von Süden auf die Teilfläche "Am Gibgern"

(C. Lehr, 2014)



Auf dem Geißberg im zeitigen Frühjahr

(C. Lehr, 2014)



Blick von Süden auf die Hangkanten des Geißberges

(C. Lehr, 2013)

Steppenrasen am Südwesthang des Martinsberges mit Nelken-Sommerwurz (*Orobanche caryophyllaceae*), Gewöhnlichem Sonnenröschen (*Helianthemum nummularium*) und Feld-Mannstreu (*Eryngium campestre*)

(C. Lehr, 2013)



Pfriemengrasflur auf dem Martinsberg mit Haar-Federgras (*Stipa capillata*)

(C. Lehr, 2013)



Ohrlöffel-Leimkraut (*Silene otitis*/links) und Berg-Klee (*Trifolium montanum*/rechts) auf dem Martinsberg

(C Lehr, 2013)





Hangkante am
Martinsberg mit
Pimpinell-Rose (*Rosa
spinosissima*)

(C. Lehr, 2013)



Zauneidechsenweibchen
beim Sonnenbad im
Frühjahr

(C. Lehr, 2013)



Blühende Küchen-
schelle (*Pulsatilla
vulgaris*) auf dem
Plateau der Siefers-
heimer Höll im Oktober

(C. Lehr, 2013)

Beweidung auf dem
Martinsberg im
Hochsommer 2013

(C. Lehr, 2013)



Ruhende Herde während
der Mittagszeit auf dem
Martinsberg

(C. Lehr, 2013)



Beweidung auf dem
Martinsberg

(C. Lehr, 2013)





Schaf an der Tränke auf dem Martinsberg an einem heißen Sommertag

(C. Lehr, 2013)



Mutterschaf mit Zwillingen auf dem Martinsberg

(C. Lehr, 2013)



"Junggesellenherde" im NSG-Teil " Am Gibgern"

(W. Schepp, 2013)

Biotoptypische und seltene Arten

Pflanzenarten:

- Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*)
- Ausdauernder Knäuel (*Scleranthus perennis*)
- Berg-Klee (*Trifolium montanum*)
- Berg-Sandknöpfchen (*Jasione montana*)
- Besenheide (*Calluna vulgaris*)
- Echter Wiesenhafer (*Helictotrichon pratense*)
- Edel-Gamander (*Teucrium chamaedrys*)
- Feld-Mannstreu (*Eryngium campestre*)
- Felsenkirsche (*Prunus mahaleb*)
- Flügelginster (*Genista sagittalis*)
- Fünfmänniger Spörgel (*Spergula pentandra*)
- Gemeine Felsenbirne (*Amelanchier ovalis*)
- Gemeine Zwergmispel (*Cotoneaster integerrimus*)
- Gewöhnliche Kuhschelle (*Pulsatilla vulgaris*)
- Gewöhnliches Sonnenröschen (*Helianthemum nummularium*)
- Glanz-Lieschgras (*Phleum phleoides*)
- Goldhaar-Aster (*Aster linosyris*)
- Haar-Federgras (*Stipa capillata*)
- Kartäuser-Nelke (*Dianthus carthusianorum*)
- Kugelköpfiger Lauch (*Allium sphaerocephalon*)
- Labkraut-Sommerwurz (*Orobanche caryophyllacea*)
- Ohrlöffel-Leimkraut (*Silene otites* agg.)
- Pillen-Segge (*Carex pilulifera*)
- Pimpinell-Rose (*Rosa spinosissima*)
- Sichel-Hasenohr (*Bupleurum falcatum*)
- Steppen-Lieschgras (*Phleum phleoides*)
- Weiße Schwalbenwurz (*Vincetoxicum hirundinaria*)
- Wimper-Perlgras (*Melica ciliata*)
- Wohlriechende Skabiose (*Scabiosa canescens*)
- Zierliches Schillergras (*Koeleria macrantha*)

Tierarten:

- Blauflügelige Ödlandschrecke (*Oedipoda caerulea*)
- Brauner Eichen-Zipfelfalter (*Satyrium ilicis*)
- Große Turmschnecke (*Zebrina detrita*)
- Kleiner Schlehen-Zipfelfalter (*Satyrium acaciae*)
- Mauereidechse (*Podarcis muralis*)
- Schlingnatter (*Coronella austriaca*)
- Schwarzfleckige Grashüpfer (*Stenobothrus nigromaculatus*)
- Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*)
- Segelfalter (*Iphiclides podalirius*)
- Westliche Steppen-Sattelschrecke (*Ephippiger ephippiger vitium*)
- Zauneidechse (*Lacerta agilis*)

Anmerkungen: